

Silberne Hochzeit in Gütersloh-Mitte Der Gott aller Gnaden...

Gütersloh-Mitte. Am Sonntag, den 14.08., erlebte die Gemeinde die Segensspendung zur Silbernen Hochzeit von den Eheleuten Katja und Jochen Obbelode. Beide sind in der Gemeinde ehrenamtlich tätig, sie als Orgelspielerin und in der Orchester-Leitung, er als Priester und Seelsorger sowie als Jugendbeauftragter.

Aufgrund derzeitig umfangreicher Reparaturmaßnahmen konnte der Gottesdienst und die Segenshandlung, die von Priester Burkhard Heine durchgeführt wurden, nicht wie gewohnt im kircheneigenen Gebäude stattfinden, sondern in der evangelischen Evangeliumskirche in Gütersloh. Der Gemeindechor und das -Orchester begleiteten dieses feierliche Beisammensein.

Als Gottesdienstgrundlage diente das Bibelwort aus 4. Mose 20, 11: „Und Mose erhob seine Hand und schlug den Felsen mit dem Stab zweimal. Da kam viel Wasser heraus, sodass die Gemeinde trinken konnte und ihr Vieh.“

Priester Heine stellte zu Beginn seiner Predigt zunächst die erste Wahrheit eines Gottesdienstes heraus: „Gott wohnt hier!“ Anschließend ging er auf das Textwort ein. "Wenn wir Durst haben, zeigt unser Körper verschiedene Reaktionen; schlussendlich kann man nach 3-4 Tagen ohne Wasser dem Tode nahe sein. Es gibt aus geistlicher Sicht nur eine echte Wasserquelle, die Gott in diesem Universum geschaffen hat: Jesus Christus! Wenn man sich mit Christus nicht befasst, leidet die Seele Durst und reagiert, vergleichend menschlicher Merkmale: zickig, unleidlich und mag sich selber nicht leiden“.

Nach dem Kinderlied “Von allen Seiten umgibst du mich“ führte der Vorstehers Priester Volker Sädler in seinem Predigtbeitrag aus, dass alles seine Zeit habe und Gott in seiner Souveränität entscheide, was und wann geschehen würde. Jesus Christus sei der Fels, um Wasser des Lebens zu schöpfen.
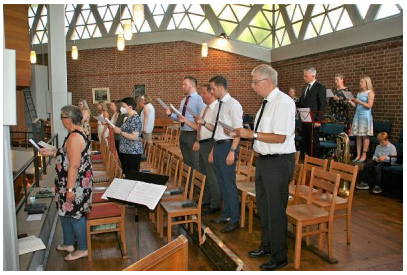
Ein Querflöte/ Klavier-Musikbeitrag durch die Kinder des Jubelpaares, Alina und Jannik, leiteten zur Segenshandlung der Silbernen Hochzeit über. Doch zuvor überreichte Priester Heine dem Jubelpaar Obbelode einen echten „Korb der Dankbarkeit“ mit Bildern und Büchlein

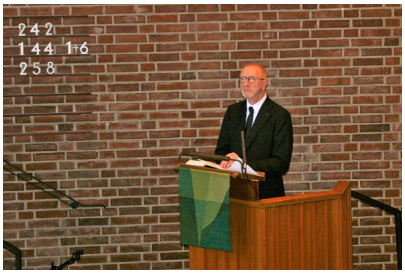
als Geschenk von der Gemeinde. Dabei richtete er die Worte an die beiden: "Willst du geliebet sein, liebe zuerst! Ihr habt es vorgemacht und dies ist das Ergebnis!“

Für den weiteren Glaubens- und Lebensweg gab der Priester dem Silberpaar ein Bibelwort aus 1. Petrus 5; 10: „Der Gott aller Gnaden aber, der euch bereitet hat zu seiner Herrlichkeit in Christus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen.“ Priester Heine wendete sich an die beiden Eheleute mit dne Worten: "Der Gott aller Gnaden hat vor langer Zeit beschlossen, mit euch ewig zusammen sein – ohne Wenn und Aber.

Gern nahmen die Anwesenden die Gelegenheit wahr, nach dem Gottesdienstende dem Jubelpaar zu gratulieren und auf ein Gläschen Sekt, Wasser oder O-Saft mit ihnen anzustoßen.

15. August 2022





242
144 116
258
